

# Voranzeige

„Die Welt-Literatur“ erscheint von Nr. 13 ab im Format der „Jugend“ in wesentlich besserer Ausstattung.

Sie bringt nach wie vor die besten Romane und Novellen aller Zeiten und Völker. Jede Nummer ein vollständiges Werk.

Bezugspreise wie bisher: Einzel-Nummer ord. 10 Pfg., netto 4 Pfg.  
 Vierteljährlich „ 1.20 Mk., „ -.50 Mk., bei  
 Feldpost-Abonnements zuzüglich 30 Pfg. Umschlaggebühr.

Für Feld-Buchhandlungen ist die „W.-L.“ ein Massen-Artikel, der spielend leicht abgesetzt werden kann.

Die Empfehlung unserer Zeitschrift in Ihrem Kundenkreis ist die beste Reklame für alle Buchausgaben der Welt-Literatur.

Wenn noch nicht bekannt — fordern Sie Probenummer!

**Verlag „Die Welt-Literatur“ / München II, Särbergraben 24**

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel), Strassburg (Els.)

Ⓩ Demnächst erscheint:

Beiträge zur Landes- und Volkskunde in Elsass-Lothringen H. 51. Die Entstehung der Strassburger Stadtverfassung von Hermann Nagel ord. M. 4.—

Geschichte der Buchdruckerkunst in Schwäbisch-Hall bis Ende des XVII. Jahrhunderts von Wilhelm German (mit 20 Abb.) ord. M. 3.50

Zur Kunstgeschichte des Auslandes H. III. Die Tafelbilder des Domenico Ghirlandajo (mit 27 Abb.) von Paul Erich Küppers ord. M. 15.—

Rede gehalten auf der Hohkönigsburg i./Els. zur Feier des Geburtstags S. M. Kaiser Wilhelm II. von Prof. D. Dr. Ficker ord. M. 0.50

Ⓩ Um tätige Verwendung für

Hildebrand, Ritter Prof. Ad. v.  
München

## Gesammelte Aufsätze

Inhalt: Einiges über die Bedeutung von Grössenverhältnissen in der Architektur. — Wie die Natur und wie die Kunst arbeitet. — Die Villa Borghese und das Denkmal des Königs Umberto. — Arbeiter und Arbeit. — Edgar Kurz (Nachruf). — Zur Museumsfrage. — Münchner Künstler-Theater — Beitrag zum Verständnis des künstlerischen Zusammenhangs architektonischer Situationen.

Broschiert M. 2.—, gebunden M. 2.50

## Für Feldbuchhandlungen

„Jetzt, wo im Felde ein so grosses Bedürfnis nach anregenden Büchern besteht, welche die Menschen auf andere Gedanken bringen als die jetzige Weltsituation, wären Hildebrands ‚Gesammelte Aufsätze‘ sehr am Platze.“

Freiexemplare 14/12

Wir versenden nur auf Verlangen, bzw. nur an Firmen, welche sich für unseren Verlag energisch verwenden.